

652 Tech Fix

Technisches Datenblatt



652 Tech Fix

1K Dichtstoff auf SMP Basis

Prüfungen

Emicode EC1 Plus „sehr emissionsarm“
Erfüllt die französische VOC-Anforderung Klasse A+

1. Mechanische Werte

Basis	Hybridichtstoff – SMP-Polymer
Hautbildezeit	~ 7 Min. (23°C/50%RLF)
Durchhärtung	~2 mm/24 Std (bei +23°C/50%RLF)
Dichte	~ 1,53 (EN ISO 1183-1)
Shore A-Härte	~ 73 (DIN EN ISO 868)
Volumenschwund	~ 3,5% (EN ISO 10563)
Weiterreißfestigkeit	~ 21 N/mm (ISO 34-1)
Zugscherfestigkeit nach 2h	~ 0,98 N/mm ² (DIN EN ISO 17178)
Zugscherfestigkeit nach 3h	~ 1,37 N/mm ² (DIN EN ISO 17178)
Bruchspannung	~ 2,59 N/mm ² (DIN 53504-1 S2)
Modul	~ 2,36 N/mm ² (DIN 53504-1 S2)
Bruchdehnung	~ 220 % (DIN 53504-1 S2)
Temperaturbeständigkeit	- 40°C bis +90°C (Dauerbelastung)
Verarbeitungstemperatur (Untergrund, Umgebung)	untere + 5°C, obere + 35°C
Farben	Weiß
Lieferform	310ml Kartusche; andere Gebinde auf Anfrage
Lagerfähigkeit Kartuschen und Folienbeutel	12 Monate in Originalverpackung, bei kühler und trockener Lagerung.
Lagerfähigkeit Industriegebinde	6 Monate, kühl und trocken im verschlossenen Originalgebinde

2. Eigenschaften

652 TECH FIX ist ein hochshoriger 1-komponentiger Klebstoff auf SMP-Basis. 652 TECH FIX ist ein geruchsneutraler, silikonfreier und sofort gebrauchsfertiger Hochleistungsklebstoff mit schneller Anfangsfixierung und ausgezeichneten Zugscherfestigkeiten bereits nach 2 Stunden. Durch die speziellen Materialeigenschaften ist ein ökonomisches und sauberes Arbeiten garantiert. Das Produkt zeigt hervorragende Haftung auf vielen Kunststoffen, Metallen, Beton, Ziegel, Mauerwerk und Holz (auch auf feuchten Untergründen). Durch die geruchsneutralen Eigenschaften unseres 652 TECH FIX kann unser Material sehr gut für Innenabdichtungen in bewohnten Bereichen verwendet werden. 652 TECH FIX ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452 Teil 4 und überputzbar. Durch die mitgelieferte Verschlusskappe wird der Aushärteprozess gestoppt und das Material ist daher mehrmals wiederverwendbar.

3. Anwendung

652 TECH FIX ist für eine Vielzahl von Elektroinstallations- und Haustechnikarbeiten bestens geeignet. Das Material ist speziell für das Versetzen von Unterputzdosen, Fixierung von Installationsschläuchen und Kabelkanälen entwickelt. Der Klebstoff eignet sich weiters zur Verklebung von Sockel- und Lichtleisten, Wandpaneelen, Firmenschildern, PVC-Hartschaum-Bilder, Rückwände aus Acrylglas und Polystyrol Profilen.

4. Erfüllt die Anforderungen des IVD-Merkblattes

Nr. 12	Die Überstreichbarkeit von bewegungsausgleichenden Dichtstoffen im Hochbau. Anforderungen und Auswirkungen.
Nr. 16	Anschlussfugen im Trockenbau. Einsatzmöglichkeiten von spritzbaren Dichtstoffen
Nr. 29	Fugarbeiten im Maler- und Lackiererhandwerk
Nr. 35	Dichten und Kleben am Bau – Systeme – Einteilung - Anwendung

5. Verarbeitung

Allgemeine Hinweise: Das Ablaufdatum des Materials ist zwingend zu beachten, da ansonsten die angeführten mechanischen Eigenschaften des Produktes nicht mehr gewährleistet werden können. Auf die Umgebungs- und Untergrundtemperatur ist zu achten.

Vorbehandlung der Haftflächen: Die Haftflächen müssen tragfähig, staub-, fett-, ölfrei und strukturell einwandfrei sein. Falls erforderlich die Haftflächen sorgfältig primern.

Verklebung: Nach entsprechender Untergrundvorbehandlung /-reinigung ist der Klebstoff in vertikalen Raupen bzw. mittels Klebepunkten auf eine Substratseite zu applizieren und innerhalb der angegebenen Hautbildezeit auf das Fügeeteil / den Untergrund anzudrücken und auszurichten.

Etwaige Verunreinigungen durch den Klebstoff sind unmittelbar zu entfernen. Hierfür eignen sich unsere „504 REINIGUNGSTÜCHER“

6. Anwendungseinschränkung

652 TECH FIX ist nicht geeignet für Unterwasserfugen in Schwimmbädern und Aquarien. Nicht geeignet zur Abdichtung und Verklebung von Naturstein. Nicht geeignet für Verglasungsarbeiten. Berührungskontakt mit bitumenhaltigen und weichmacherabgebenden Materialien, wie z.B. Butyl, EPDM, Neopren, Isolier- und Schwarzanstrich etc. vermeiden. Vor der Verarbeitung hat der Anwender abzuklären, dass die Baustoffe (fest, flüssig oder in gasförmigem Zustand) im Kontaktbereich mit dem Klebstoff verträglich sind. Hohe Substrat- bzw. Untergrundtemperaturen während der Verarbeitung können zu Beeinträchtigungen der mechanischen Eigenschaften führen. Beim Einsatz des Produktes bei niederenergetischen Kunststoffen, wie PE, PP, PTFE etc., muss eine entsprechende Untergrundvorbehandlung erfolgen (z.B. Corona bzw. Plasma-Vorbehandlung);

7. Sicherheitshinweise

Entnehmen Sie den aktuellen EG-Sicherheitsdatenblatt.
Diese sind jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at erhältlich.

8. Anwendungshinweise

Während der Verarbeitung und Aushärtung ist für eine gute Belüftung zu sorgen. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung ist vom Verarbeiter vor dem Einsatz stets eine Probeverarbeitung durchzuführen. Das Ablaufdatum des Materials ist zu beachten. Für vollflächige Verklebungen sind 1-K-Dichtstoffe nicht geeignet. Mit zunehmender Schichtstärke verlängert sich die Aushärtegeschwindigkeit. Wird das 1-K-Material in Schichtstärken über 15mm eingesetzt, kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Bei Lagerung und/oder Transport der Produkte über einen längeren Zeitraum (mehrere Wochen) bei erhöhten Temperaturen/Luftfeuchtigkeit, kann es zu einer Verringerung der Haltbarkeit bzw. zu Veränderungen der Materialeigenschaften kommen

9. Grundierungstabelle

Glas	+	
Kachel	+	
Kiefern Holz	+	
Beton nass geschliffen	+	
Beton schalungsglatt	+	
Stahl DC 04	+	
Stahl feuerverzinkt	+	
Edelstahl	+	
Zink	+	
Aluminium	+	
Aluminium AlMg1	+	
Aluminium AlCuMg1	RP 140	
Aluminium 6016	RP 140	
Aluminium eloxiert	+	
Messing MS 63 Härte F 37	+	
PVC Kömadur ES	+	
PVC weich	+	
PC Makrolon Makroform 099	+	
Polyacryl PMMA XT 20070 Röhm ¹	+	
Polystyrol PS Iroplast	+	
ABS Metzoplast ABS 7 H	RP 100	
PET	+	
PU Verschnittqualität	RP 100	
Kupfer	+	
Polycarbonat	Primer 40	
PMMA Röhm Sanitärqualität	+	
GFK	+	
Spiegel ²	-	
Naturstein	-	
Legende	+	Ohne Grundierung gute Haftung
	-	Keine Haftung
	Primer	Empfohlene Grundierung

Diese Tabelle beruht auf Haftversuchen mit Probekörpern der Firma Rocholl unter Laborbedingungen. In der Praxis sind die Hafteigenschaften von einer Vielzahl von äußeren Einflüssen (Witterung, Verunreinigungen, Belastungen etc.) abhängig. Daher dient diese Tabelle nur zur Orientierung und stellt keine verbindliche

Aussage dar. Für nähere Auskünfte kontaktieren Sie unsere Anwendungstechnik. Die oben getätigten Prüfungen beziehen sich nur auf die Hafteigenschaften und haben keine Aussagekraft in Punkto Verträglichkeit zu den genannten Untergründen.

*1: Verschiedene PLEXIGLAS® Sorten zeigen in ihrer chemischen Beständigkeit gewisse Unterschiede. In einigen Anwendungen muss mit Spannungen gerechnet werden. Die dadurch erzeugten Spannungen können, in Kombination mit bestimmten Agenzien, zu „Spannungsrisssbildungen“ führen. Einwirkdauer, Temperatur und Konzentration der einwirkenden Substanz haben einen elementaren Einfluss auf die etwaigen „Spannungsrisse“. Beim Einsatz unserer Produkte in Kombination mit PLEXIGLAS® ist die Verwendbarkeit somit vorab zu prüfen.

*2: Die Verträglichkeit zu unterschiedlichsten Spiegelbelägen verschiedener Hersteller wird in unserem Labor regelmäßig geprüft. Auf Grund für uns nicht kalkulierbarer Fertigungsprozesse unterschiedlicher Herstellerwerke, sowie in Abhängigkeit des vorhandenen Untergrundes und der Verklebungsvarianten, sind Vorversuche zu empfehlen. Für den Einsatz bei Spiegelverklebungen empfehlen wir das Produkt „Spiegel Kleber 660“

10. Mängelhaftung

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründe, Verarbeitung und Umweltbedingungen können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Deswegen kann die Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, aus welchen Rechtsgründen auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Ramsauer garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß den Technischen Merkblättern bis zum Verfallsdatum.

Produktanwender müssen das jeweils neueste technische Datenblatt konsultieren, welches bei uns angefordert werden kann. Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.ramsauer.at downloaden können. Mit Erscheinen einer neuen Version / Überarbeitung des technischen Merkblattes, verlieren alle vorherigen Versionen des jeweiligen Produktes ihre Gültigkeit.